

Miele-Auszubildende erhalten Zeugnisse

Junge Fachkräfte starten ins Berufsleben

Gütersloh, 7. März 2017. – Endlich geschafft – ein weiterer Lebensabschnitt liegt hinter den ehemaligen Miele-Auszubildenden. Die 38 Nachwuchskräfte nahmen ihre Zeugnisse im Miele Forum entgegen. Die Geschäftsführenden Gesellschafter Dr. Markus Miele und Dr. Reinhard Zinkann sowie Personalchef Michael Bruggesser und Ausbildungsleiter Thomas Meyer gratulierten den jungen Leuten und wünschten ihnen viel Erfolg für den weiteren Berufsweg.

In seinem Rückblick betonte Meyer besonders die exzellenten Ergebnisse in zwei Ausbildungsberufen (Kaufrau für Marketingkommunikation und Fachkraft für Lagerlogistik), die deutlich über dem Landesdurchschnitt der Industrie- und Handelskammer lagen. Er hob zudem die Herausforderungen, die sich künftig im Rahmen der Digitalisierung für die Ausbildung ergeben, hervor. Reinhard Zinkann lag es am Herzen, den jungen Leuten den Ratschlag mit auf den Weg zu geben: „Nur wenn das Gefühl des Glücks in der Karriere überwiegt, kann man in seinem Beruf Zufriedenheit erlangen.“ Dazu gehöre das stetige Streben nach persönlicher sowie beruflicher Weiterentwicklung. Markus Miele dankte auch den Ausbilderinnen und Ausbildern für die engagierte Begleitung und Förderung der Nachwuchskräfte.

Als Anerkennung für ihre herausragenden Prüfungsleistungen (Note „sehr gut“) nahmen Marvin Habig, Felix Ofenbach, Malte Schwarz und Alina Wienböcker ein Stifteset mit eingraviertem Namen entgegen.

Miele bietet seinen Auszubildenden schon seit 1998 die Möglichkeit, Ausbildung und Studium miteinander zu verknüpfen. Einige setzen jetzt ihr Duales Studium fort, andere schließen demnächst ein Vollzeitstudium an. Die meisten der jungen Fachkräfte treten eine Stelle im Unternehmen an.

Die Prüfung zu Industriekaufleuten absolvierten Julia Aulbur, Chris Bembenneck, Simon Berheide, Anja Brinkrolf, Dorothea Broeker, Vera Ellebracht, Fiona Ellerbrächter, Christian Habig, Dominik Heumann, Julian Hunger, Vera Köhler, Christian Krämer, Felix Ofenbach, Andreas Populoh,

Frei zur
redaktionellen
Verwendung

Belege erbeten an
Miele & Cie. KG
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift
Postfach
33325 Gütersloh

>>>

Telefon
05241 89-1953

Telefax
05241 89-1950

www.miele.de
presse@miele.de

Malte Schwarz, Leonie Stappers, Stefan Tegelkämper, Niklas Tücke und Alina Wienböcker. Die Ausbildung zur Kauffrau für Marketingkommunikation machte Anne Rulle.

Ihre Zeugnisse als Elektroanlagenmonteure nahmen Daniel Böcker, Carsten Bundi, Marvin Habig, Julian Hartmann, Tobias Hasenfuhs und Daniel Karau entgegen. Den Abschluss als technischer Produktdesigner machten Christoph Budde, Jan Philipp Disselkamp und Lukas Hansjürgen. Werkzeugmechaniker sind nun Andreas Rodejohann und Henri Röttger. Valeri Leschjow ist nun Gießereimechaniker. Jessica Weichert legte ihre Prüfung als Verfahrensmechanikerin ab und Christian Huber, Harald Reiserer und Alexander Wincenty sind nun Elektroniker für Betriebstechnik. Den Abschluss als Fachkraft für Lagerlogistik machten Dimet Akay und Thorben Amshoff.

Miele bietet auch 2018 wieder Plätze für verschiedene Ausbildungsberufe an. Am 24. Juni 2017 werden Azubis und Ausbilder beim „Tag der offenen Ausbildung“ von 9-15 Uhr im Werk Gütersloh Berufe und Duale Studiengänge vorstellen.

(399 Wörter, 3.080 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Medienkontakt:

Catharina Saalbach

Telefon: +49 (0)5241/89-1955

E-Mail: catharina.saalbach@miele.de

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien („Miele Professional“). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2015/16 rund 3,71 Milliarden Euro, wovon etwa 70 Prozent außerhalb Deutschlands erzielt wurden. In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen etwa 19.000 Menschen, 10.500 davon in Deutschland. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Gütersloh in Westfalen.

>>>

Zu diesem Text gibt es ein Foto.

Foto 1: Mit den ehemaligen Auszubildenden freuen sich Dr. Markus Miele und Dr. Reinhard Zinkann sowie Personalchef Michael Bruggesser, Christian Markmann (Leiter Personal Vertrieb und Administration), Sven Schäffer (Leiter Personal Technik und Produktion), Ausbildungsleiter Thomas Meyer sowie die Ausbilder und Mitglieder des Betriebsrates. (Foto: Miele)

Download Text und Foto: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/Miele_Presse 